

Ortsentwicklung Schierensee

Werkstatt vor Ort am 20.5.2022

| | |
|----------|---|
| 1 | Feuerwehr Dorfgemeinschaftshaus Dorfgemeinschaftshaus und Feuerwehr haben diesen gemeinsamen Standort. Heutige Anforderungen an die Feuerwehr können hier nicht mehr umgesetzt werden. <ul style="list-style-type: none"> • Sollte es einen neuen Standort für die Feuerwehr geben? Wo? • Welche Visionen haben Sie für das Dorfgemeinschaftshaus? |
| 1 | Instandsetzung, modernisieren, erweitern, Fotovoltaikanlage oder Neubau mit Fördermitteln |
| 2 | Vielleicht Zusammenschluss mit anderen Dörfern |
| 3 | Sollte Dorfzentrum werden/bleiben Wie sehen genossenschaftliche Finanzierungsmöglichkeiten aus? Statt aufwendiger Sanierung und Abriss -> intelligenter Umbau |
| 4 | Gleicher Standort Anbau |
| 7 | DGH Abriss? Neubau (oder Umbau)? Fördermittel? Solarenergie? |
| 8 | Das DGH sollte für alle Arten von Treffen und Veranstaltungen offen sein, mit Möglichkeiten für Kinder und Jugendliche, Ältere und alle anderen. Bisher gibt es z.B. Sport (Turnen), Gemeinderatssitzungen, Konfirmandenunterricht, Krabbelgruppe, jahreszeitliche Veranstaltungen, (Basteln, Laternelaufen, Flohmarkt) und private Feiern. Ich persönlich könnte mir einen Neubau vorstellen. |
| 9 | Feuerwehr für Mikrodörfer ist nicht zeitgemäß! Fusion mit Nachbarwehren anstreben. Und umsetzen. Dorfgemeinschaftshaus weiterhin als Ort der Begegnung für Jung und Alt erhalten. Energetisch sanieren. Obergeschoss mit Gemeindewohnungen ausbauen. Photovoltaik aufbauen. Batteriespeicher installieren + Wallbox. |
| Bri | Feuerwehr: Ausgangslage: so nicht mehr zulässig, Abstände Fahrzeuge – Wände, keine Abgasanlage -> Dieselmotoren, keine Duschen, kein Platz für Wechselkleidung, 70 cm größere Halle, 4 m hoch, Ausbau bisher wegen der Kosten gescheitert, keine Förderung. Ausbau über mehrere Jahre gemacht, Anbau, 1969 selbst gebaut, Küche, 1972 Anbau Jugendraum. Nutzung: Halle wird für Dorffeste genutzt. Dazu werden Fahrzeuge rausgefahren, -> Festsaal, 2 x wöchentlich Frauenstammtisch, Sportgruppe, Chor, Konfis Zukunft: man könnte mehr Raum haben, Photovoltaik, Kosten Abriss und Neubau prüfen, 55% Förderung? DHG: energetisch nicht ausreichend, Planung für Feuerwehr gemacht, keine Grundstücke im Umfeld, gute Lage für DHG, Vernetzung DHG – Feuerwehr, keine sehr enge Verzahnung |
| 2 | Spielplatz Hier befindet sich ein innerörtlicher grüner Spiel-, Bolz- Festplatz. <ul style="list-style-type: none"> • Welche Bedeutung hat dieser Ort für mich und für andere? • Wie soll dieser Platz zukünftig genutzt werden? |
| 1 | Kinderspielplatz, Feiern, Verkaufsfläche |
| 2 | Unbedingt erhalten |
| 3 | Teil des DGH Nutzung weiterhin als Spielplatz/Erlebnisplatz Bouleplatz einrichten |
| 4 | Diversität |
| 7 | „schöner“ Spielplatz mit mehr Möglichkeiten z.B. Holzbauten, Niedrigseilgarten |

| | |
|----------|---|
| 8 | Den Spielplatz und den Bolzplatz haben unsere Kinder (13+14) früher viel genutzt. Auch jetzt ist der Spielplatz ein Treffpunkt für junge Familien. Der Bolzplatz bietet prinzipiell auch ganz viele Möglichkeiten von Fußball, Badminton, Kinderspiele beim Dorffest bis hin zu Oster-/Pfingstfeuer etc. Ein Freiraum bietet immer neue Möglichkeiten, außerdem lockert er den Ort optisch auf. Der Spielplatz/Bolzplatz könnte hin und wieder durch neue Spielgeräte aufgewertet werden, z.B. ein Basketballkorb und neue Fußballtore. |
| 9 | Große Bedeutung Multisandfeld aufschütten. Volleyball, Feuerstelle, Boule |
| Bri | Dorffest: Kinderspiele auf dem Bolzplatz, Parkplätze für Feuerwehr wurden anerkannt, Bolzplatz ist nicht nutzbar, früher waren da alle Altersgruppen Die Dorfjugend ist eher in den anderen Dörfern, da wo sie ihre Schulfreunde haben |
| | |
| 3 | Schulstraße Übergang zur Landschaft Die Schnittstelle zwischen gebautem Dorf und Landschaft ist ein guter Ort für Betrachtungen von beidem. <ul style="list-style-type: none"> • Wege in die Landschaft – wo wollen sie hin? Was fällt Ihnen auf? • Blick auf das Dorf – was fällt Ihnen auf? |
| 2 | Wanderweg fast zugewachsen, Rundweg um den See nicht möglich |
| 3 | Waldkindergarten, Bauernhofkindergarten mit Bauwagen am Bauernweg |
| Bri | Schierensee hatte nie einen Kindergarten, Anforderungen an eine KITA zu hoch, -> Wald-, Bauernhof-, Naturkindergarten, Gemeinde steht dahinter, Angst vor Vorschriften, Möglichkeiten der Kinderbetreuung fehlen, das betrifft alle Eltern in S., die mit mehreren Kindern haben ihre Kinder in verschiedenen Einrichtungen, Rumohr und Mielkndorf sind voll Westensee: älter werdende Kindergartengruppe, braucht gute Gruppe? |
| | |
| 4 | Gasthof La Famiglia Dorfplatz Die Hauptzufahrt nach Schierensee geht über diesen Platz. Der Gasthof ist ein historischer Ort der Dorfgemeinschaft. <ul style="list-style-type: none"> • Welche Bedeutung hat dieser Ort für sie? • Was wünschen sie sich für den alten Dorfgasthof? |
| 1 | Zentraler Ort, Mehrgenerationenhaus |
| 2 | Neugestaltung, mit einem Dorfgasthof nicht zu vergleichen, Vorplatz zu unpersönlich (Verkehrslärm), nette Sitzecken fehlen |
| 3 | Ich finde, dass ist der zentrale Platzt im Dorf! Mehr Grün im Außenbereich/Parkplatz Rasenfläche an der Dorfstraße und zwischen Gasthof mit Veranstaltungsbühne versehen Eine stabile Verpachtung Rasenfläche hinter Schuppen als DGH/Feuerwehrgerätehaus nutzen |
| 5 | Generationsübergreifendes ökologisches Wohnprojekt mit zentralem Dorfplatz, dafür Erhaltung der Bestandsimmobilien (soweit möglich) mit bestmöglicher Versorgung (z.B. Erdwärmepumpe) |
| 7 | Funktion nicht gegeben im Moment... Nutzungsänderung? Optimierung? |
| 8 | Es ist schön, ein Gasthaus im Ort zu haben. Noch besser wäre es, wenn er in die Dorfgemeinschaft integriert wäre, (als Gasthof oder anders) der Platz vor dem Gasthaus wäre attraktiver, wenn er nicht gleichzeitig als Parkplatz genutzt würde. Mehrgenerationenhaus/Laden etc. klingt gut. |
| 9 | a) keine Bedeutung mehr, früher wurden mehr öffentliche Veranstaltungen (Gemeinde, Jagdgenossenschaft, Sparclub) durchgeführt. Dadurch hatte der Ort sehr viel Bedeutung und war Teil der Dorfidentität. b) Konzerte im Sommer, Public Viewing von Sportveranstaltungen |

| | |
|----------|---|
| Bri | <p>Der Platz vor dem Restaurant wird nicht als Dorfplatz empfunden, als Kind hat man das noch als Dorfplatz erlebt, Risiko, dass er verschwindet, Lösung, die beides verbindet, Schierensee als Ort mit 2 guten Plätzen, käme eine Erhaltungssatzung in Frage? generationsübergreifendes Wohnprojekt, würde den Dorfplatz nutzen, kein Abriss nötig. Früher 4 Gasthöfe Man sollte mit dem Eigentümer ins Gespräch kommen!</p> |
| | |
| 5 | <p>Schulstraße / L 255 Sie sind jetzt an der L255 entlanggelaufen, schauen in die Landschaft und zurück in die Schulstraße.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wohin wollen Fußgänger und Radfahrer? Wie kommen sie dorthin? • Gibt es am westliche Dorfeingang Handlungsbedarf? |
| 1 | Radweg anlegen, LBV, oder über Fielmann Gutsanlage |
| 2 | Radweg wäre angebracht. |
| 3 | Fußweg/Fahrradweg hinter der Leitplanke Wanderweg Richtung Gut erneuern |
| 4 | Radweg |
| 6 | am Heller: Rundweg um den Schierensee, Kooperation mit dem Gut für die Zukunft Radweg -> Ehmendorf, Gespräch suchen |
| 8 | Ein Fahrradweg nach Wrohe wäre super! Ein Fußweg direkt am See zieht viele Leute und wilde Badestellen nach sich. Es ist gut so wie es ist. |
| Bri | <p>Einfahrt hier ist nicht so wichtig, gefährliche Situationen - Sonne blendet Autofahrer, Weg in schlechtem Zustand, Weg von privat freigeschnitten, Mountain Biker, Radweg nicht geplant, zu steil, offizieller Radweg führt durch den Wald, Förderung könnte man bekommen ab Wrohe am See entlang. man kann nicht mit dem Gut planen. Aber: er gibt vielleicht in Zukunft Kooperation mit Gut Ehmendorf, man sollte das Gespräch suchen B-Plan, 3 Grundstücke als Bauland, Eigentümer wollen Gehweg nicht abgeben.</p> |
| | |
| 6 | <p>Ehemals Raiffeisen Genossenschaft heute Baufläche Hier in der Mitte zwischen Poststraße und Dorfstraße befindet sich eine bebaubare Fläche.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wenn hier gebaut werden soll, was und für wen? • Wie kann ein solches Projekt die Dorfgemeinschaft fördern? |
| 1 | Wohnbauliche Entwicklung, Mehrgenerationenhaus |
| 2 | Reihenhäuser für ältere Bürger, mit Betreuungsmöglichkeiten, bezahlbarer Wohnraum |
| 3 | Altersgerechtes Wohnen Tiny-house und zentrales Gemeinschaftshaus |
| 5 | Tiny House und Modulbausiedlung nach ökologischen Standards, generationsübergreifend Kontakt zur Besitzerin aufnehmen, der in Grevenkrug Siedlung u.a. mit Tiny-Häusern baut |
| 7 | Ratlosigkeit, weil Eigentümer nicht will? |
| 9 | Hochpreisige exklusive Wohneinheiten, um viele Einnahmen durch Steuern in die Gemeindekasse zu spielen |
| Bri | <p>3 junge Familien wollten das Grundstück kaufen, regelmäßig Anfragen, Interessengruppe Tiny-Häuser, Grundstück zu klein Gemeinde hat vergessen zu kaufen</p> |
| | |
| 7 | <p>Dorfstraße Jetzt sind wir schon eine Zeit lang an Gärten und Häusern entlanggelaufen. Sie haben Eindrücke von Gebäuden und Vegetation aufgenommen.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Sollte sich Schierensee mehr mit Baukultur (Gestaltung und Materialien) beschäftigen? |

| | |
|-----------|---|
| | <ul style="list-style-type: none"> Was macht für sie das grüne Dorfbild aus? Gibt es Handlungsbedarf? |
| 1 | Gemeinschaftliche Planung von Altbauhäusern, Ausbau bzw. Umbau, Dorfgemeinschaft |
| 3 | Baumalleen wie Schulstraße und Poststraße in einigen Bereichen |
| 5 | Mehr/überhaupt recyceltes Material Ebenfalls mit Hausbesitzer Sanierung und Umbau der alten Hofstelle zu einem generationsübergreifenden Wohnprojekt klären |
| 7 | Baukultur: Unbedingt, es wäre sehr schade! |
| Bri | Wir wissen nicht, was derjenige vorhat, -> Gespräch suchen, die Bevölkerung in der Gemeinde ist sehr gemischt, einige sehr zurückgezogen |
| | |
| 8 | Niederung um den Knüppeldammgraben Schierensee ist umgeben von einem Landschaftsschutzgebiet, das größtenteils landwirtschaftlich genutzt wird. <ul style="list-style-type: none"> Soll man versuchen, diese Qualitäten durch Renaturierung zu verbessern? Was erscheint notwendig? |
| 1 | Moore, Vernässung |
| 3 | Viele Renaturierungsmaßnahmen (z.B. rund um den See) zeigen sehr positive Auswirkungen, -> z.B. sehr sauberes Wasser |
| 5 | Großflächige Vernässung, dort wo es möglich ist Schließung von Entwässerungsgräben |
| 7 | a) Ja, aber punktuell. Unter Berücksichtigung von Landwirtschaft |
| Bri | Ist die artenreichste Wiese, Carsten mäht 2 x im Jahr, Niedermoorböden speichern CO2, 5 t /ha/ Jahr für 10 cm Entwässerung, Moorvernässung = Klimaschutz + Artenschutz, welche Flächen eignen sich? Beweidung ist wichtig. |
| | |
| 9 | Parkplatz Badestelle Mit dem Auto kommen viele Besucher von außerhalb. Im Sommer ist hier oft kein Platz mehr zu bekommen. <ul style="list-style-type: none"> Können sie mit dem Kurzzeitchaos leben? Müssen Maßnahmen ergriffen werden? Wenn ja, welche? |
| 3 | Nein Wiese – Parkplatz, mehr Fahrradstellplätze |
| 9 | Kommerzialisierung, Einnahmequellen prüfen/diskutieren Wohnmobilstellplatz, Parkplatzgebühren, |
| Bri | Alternative Busfahren: Schierensee – Kiel: 6-7 x mit Umsteigen, 3 x direkt App Dorffunk: Austausch, suche – biete, MFG, einige in S. haben die app installiert, Radius kann eingestellt werden, mehr verbreiten |
| | |
| 10 | Badestelle Die Badestelle erfreut sich großer Beliebtheit. Hier kann man sich gut über Tourismus austauschen. <ul style="list-style-type: none"> Wie unterstützt diese Attraktion Schierensee? Ist hier noch Handlungsbedarf? Muss hier steuernd eingegriffen werden? Wenn ja, wie? |
| 6 | Entwässern Die Wiese ist ganzjährig feucht und als Liegeplatz oft nicht zu nutzen Badeattraktionen wieder aufstellen, -> Ponton, -> Rutsche, -> S-förmige Holzliegen |
| 7 | Ordnungsdienst zur Badesaison, um störendes Parken zu unterbinden |
| 9 | Beachvolleyballfeld |
| Bri | Die Gastronomie braucht externe Besucher, Parken ist schon ein Problem, Fußweg and er Linde wird zugeparkt, Große Lohnunternehmer fahren nicht mehr an der Badestelle entlang, Leute parken an der Straße, gefährlich für Familien, Parkplatz vergrößern bringt nur mehr Leute, Ordnungskraft anstellen, sollen wir unattraktiver werden? Artikel im Blickpunkt |

| | |
|-----------|---|
| | |
| 11 | Artenvielfalt in Gärten |
| 6 | Umbau zu naturnahem Garten Regiosaatgut Regionale seltene Arten, Initiative bestellt Vorrat, ausbringen auf privaten Grundstücken |